

## Bibeltexte

### **1. Johannes 3,1-3** (Neue Genfer Übersetzung)

1 Seht doch, wie groß die Liebe ist, die uns der Vater erwiesen hat: Kinder Gottes dürfen wir uns nennen, und wir sind es tatsächlich! Doch davon weiß die Welt nichts; sie kennt uns nicht, weil sie ihn nicht erkannt hat.

2 Ja, liebe Freunde, wir sind Gottes Kinder, wir sind es hier und heute. Und das ist erst der Anfang! Was darin alles eingeschlossen ist, ist uns vorläufig noch nicht enthüllt. Doch eines wissen wir: Wenn Jesus in seiner Herrlichkeit erscheint, werden wir ihm gleich sein; denn dann werden wir ihn so sehen, wie er wirklich ist.

3 Wer diese Hoffnung hat – eine Hoffnung, die ganz auf Jesus ausgerichtet ist –, hält sich von jeder Sünde fern, um so rein zu sein wie er.

### **Galater 4,6-7** (Hoffnung für alle)

6 Weil ihr nun seine Kinder seid, schenkte euch Gott seinen Geist, denselben Geist, den auch der Sohn hat. Jetzt können wir zu Gott kommen und zu ihm sagen: »Abba, lieber Vater!«

7 Ihr seid also nicht länger Gefangene des Gesetzes, sondern Söhne und Töchter Gottes. Und als Kinder Gottes seid ihr auch seine Erben, euch gehört alles, was Gott versprochen hat.

## Das Wichtigste in Kürze:

### **1. Identität als Kinder Gottes**

- Jeder, der an Jesus Christus glaubt, bekommt eine Identität als Kind Gottes.
- Diese Identität ist eine Realität, egal wie ich mich gerade fühle oder was andere sagen.
- Als Kinder Gottes haben wir direkten Zugang zu Gott, der sich uns als liebender Vater vorstellt.
- Gleichzeitig sind wir auch Erben von allem, was Gott versprochen hat (*bspw. Jesaja 41,10; 43,2; Psalm 91,10*).

### **2. Spannungsfelder der Kinder Gottes**

- Als Kinder Gottes begegnen uns auf dieser Welt verschiedene Spannungsfelder.
  - Wir leben in dieser Welt, aber nicht nach den Ordnungen der Welt (*vgl. Johannes 17,15-16*).
  - Wir sind jetzt schon Kinder Gottes, aber werden erst im Himmel vollkommen sein.
  - Wir sind berufen, ein Leben fern von Sünde zu führen, aber scheitern immer wieder daran.

### **3. Hoffnung der Kinder Gottes**

- Die Hoffnung der Kinder Gottes liegt auf Jesus Christus.
- Zum Einen begleitet uns Jesus in diesen Spannungsfeldern und schenkt uns Kraft, Ausdauer und Geduld (*vgl. Matthäus 11,28*).
- Zum Anderen wird Jesus wieder auf die Erde kommen und uns vollkommen machen (*vgl. Offenbarung 21,3-4*). Und dabei alle Spannungsfelder auflösen.
- Bis es so weit ist, finden wir in der Familie Gottes (*z.B. Ortskirche*) verbündete, die uns in diesen Spannungsfeldern motivieren, herausfordern, unterstützen und begleiten.



### **IDENTITÄT ALS KINDER GOTTES**

- Wenn du an Jesus Christus glaubst, bist du ein Kind Gottes. Was löst diese Tatsache bei dir aus?
- Wie könntest du in deinem Alltag (noch) bewusster als Kind Gottes unterwegs sein?

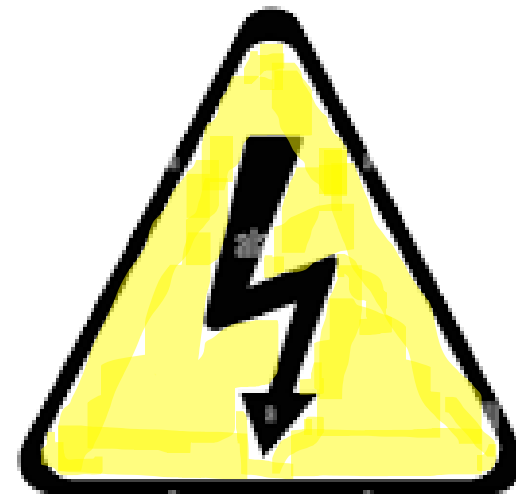
### **SPANNUNGSFELDER DER KINDER GOTTES**

- Welches der angesprochenen Spannungsfelder fordert dich am meisten heraus?
- Was hilft dir, in diesen Spannungsfeldern gut unterwegs zu sein?

### **HOFFNUNG DER KINDER GOTTES**

- Erlebst du in deinen Spannungsfeldern Unterstützung von Jesus oder der Familie Gottes? Wie zeigt sich das?
- Kinder Gottes haben eine gewaltige Hoffnung. Gerne darfst du diese Hoffnung entdecken, indem du Offenbarung 21,1-8 liest.

# DER SPITZENSATZ VON JOHANNES



**Vorsicht!  
Spannung!**

Sonntag, 12.11.2023; FEG Hochdorf

Fragen oder Anregungen zur Predigt? [remo@feg-hochdorf.ch](mailto:remo@feg-hochdorf.ch) 078/745'47'17